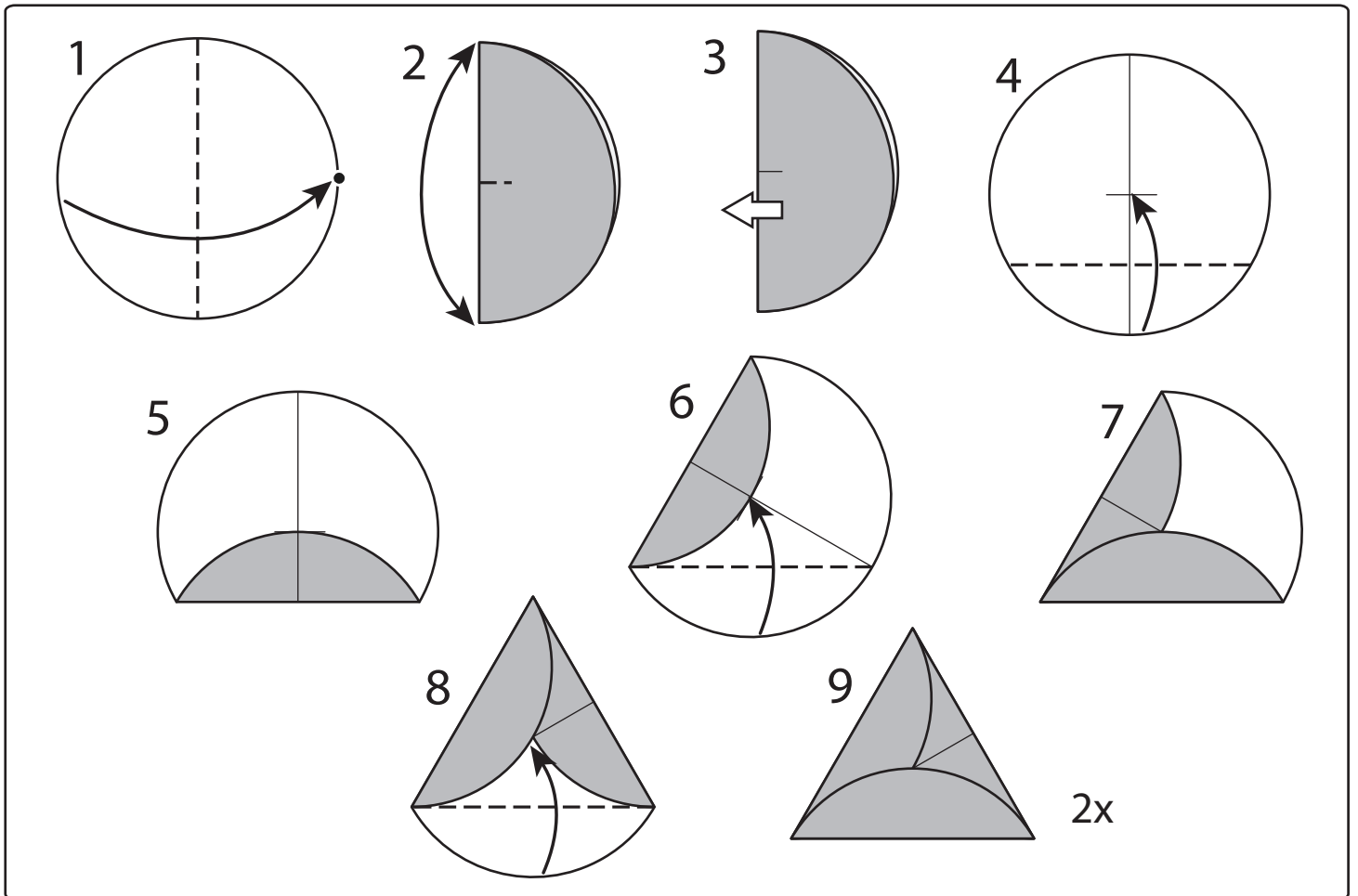


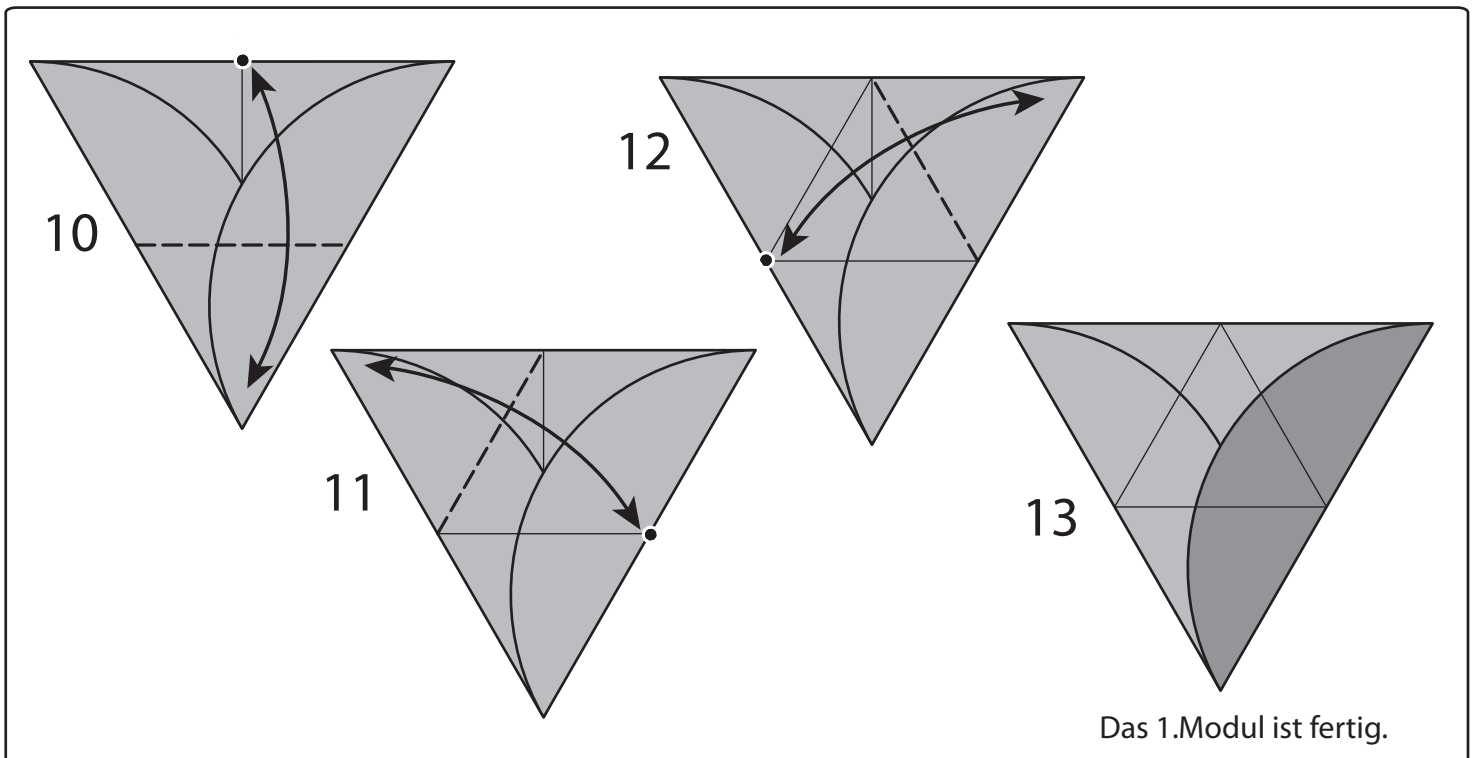
Varianten zum Hildegard-Schächtele (Modell und Zeichnung Carmen Sprung)

Diese Variante aus einem Kreis habe ich entdeckt, kurz nachdem mir Robert Orndorff seine Variante aus einem Sechseck gezeigt hatte.

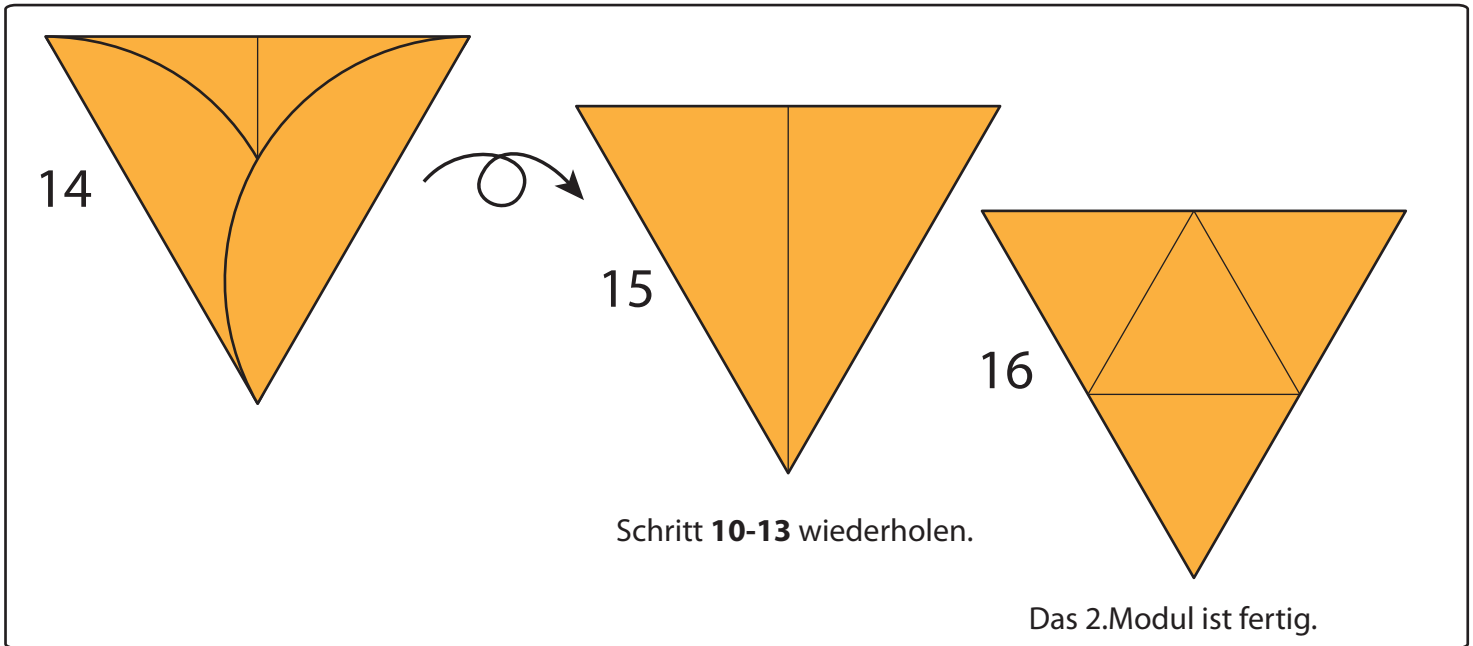
Falten des Ausgangsdreiecks



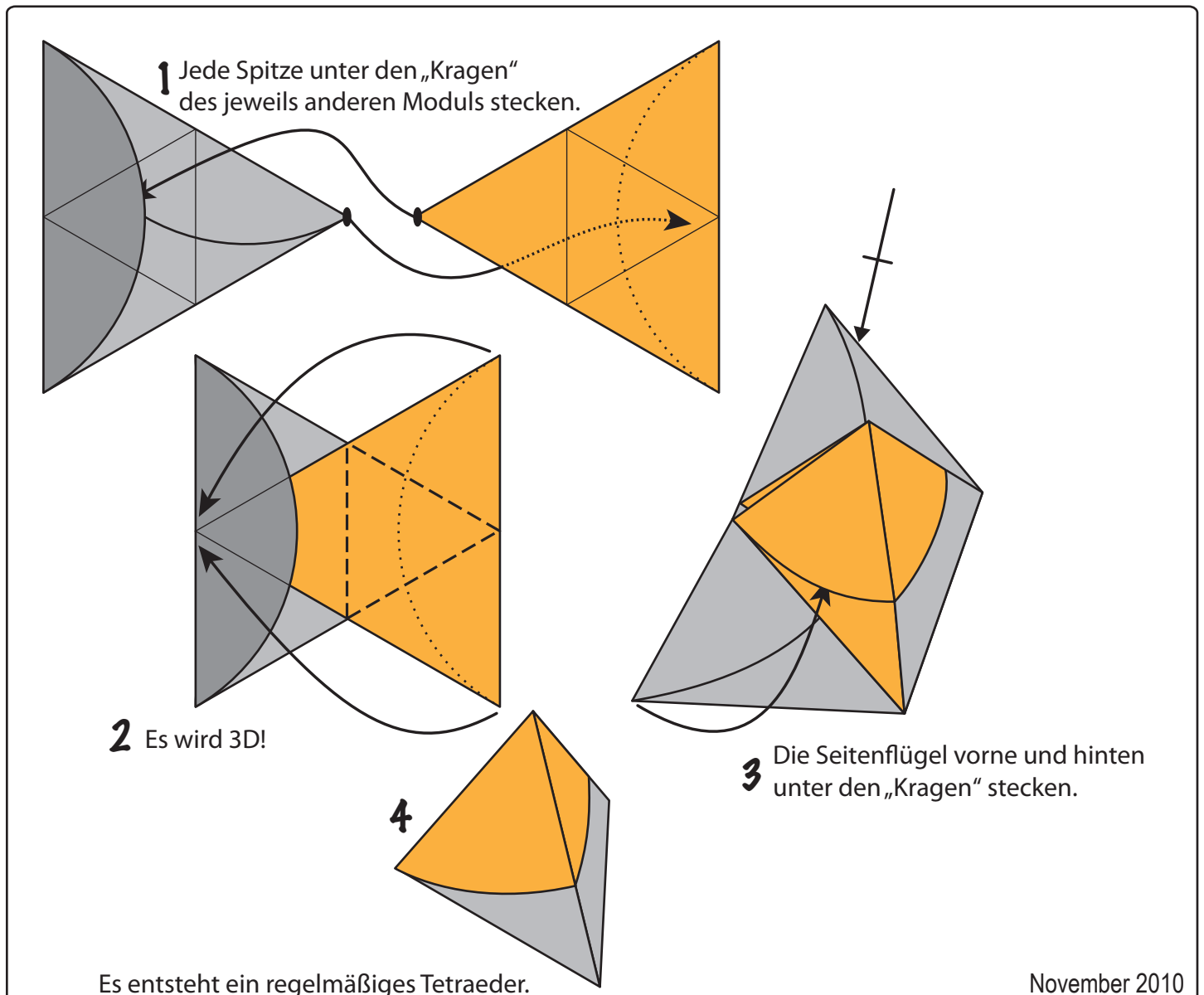
Falten des 1.Moduls



Falten des 2.Moduls

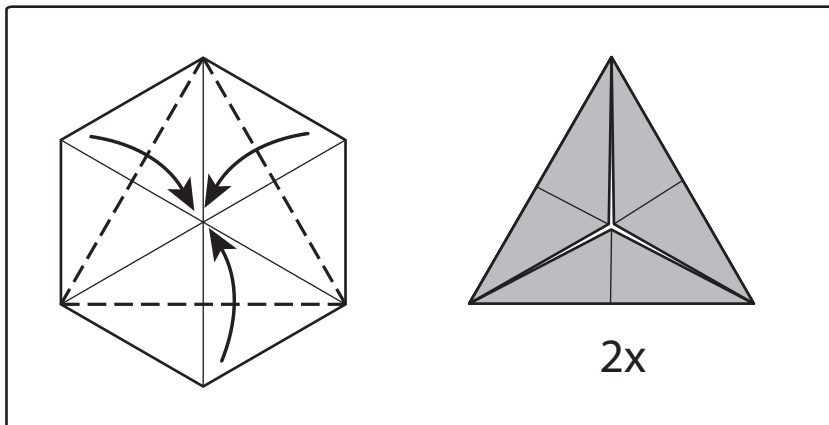


Zusammenbau:

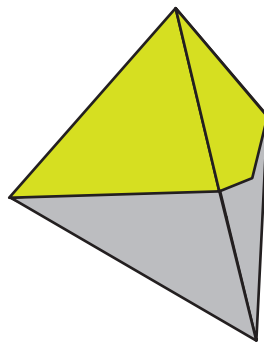


Robert Orndorffs Variante (1) aus einem Sechseck

Falten des Ausgangsdreiecks

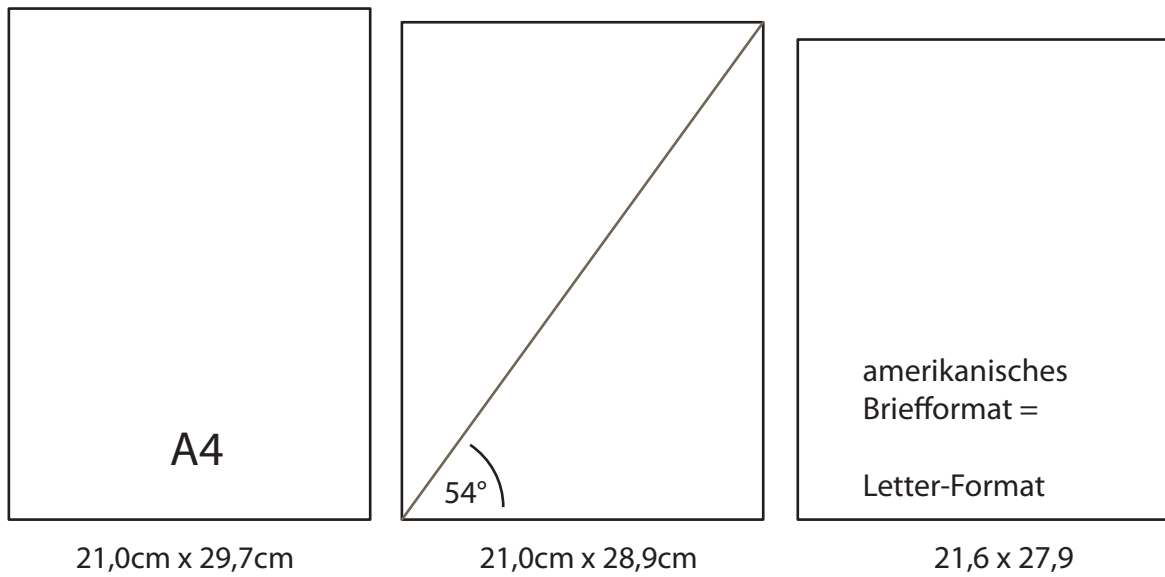


Weiter mit Schritt **10**.



Wieder entsteht ein regelmäßiges Tetraeder.

Robert Orndorffs Variante (2) aus einem Rechteck



Im Grunde kann jedes rechteckige Papier genommen werden, das gerade zur Verfügung steht. Ein Europäer könnte also ein DIN-A4-Blatt wählen, ein Nordamerikaner das ihm vertraute „Letter-Format“.

Ich empfehle die folgende Faltung mit unterschiedlichen Rechtecken auszuprobieren.

Eine Besonderheit stellt das 54°-Rechteck dar. Das Dreieck, das daraus entsteht, nennt sich **Goldenes Dreieck**.

